



## Scholten-Mühle = World Wide Windmühle

In der Scholtenmühle in Rees ist mit dem Besitzerwechsel auf die jüngere Generation ein neues Zeitalter angebrochen, aber auch die überkommene Tradition wird fortgeführt. So nahm die Mühle unter Leitung von Stefan und Michael Scholten auch wieder am Deutschen Mühlentag 2016 am Pfingstmontag teil und freute sich über einen neuen Besucherrekord. Fast 300 Interessierte ließen sich durch das 1848 errichtete Baudenkmal führen, darunter auffallend viele auswärtige Besucher, die den sonnigen Tag auch für eine Tour zu Christel Lechners „Alltagsmenschen“-Ausstellung in der Reeser City nutzten.



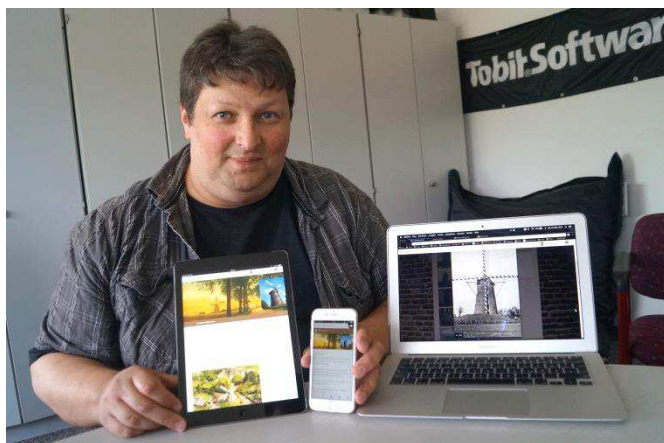
Neben historischer Technik stellte die Scholten-Mühle auch ihre neue Internetseite ([www.scholtenmuehle-rees.de](http://www.scholtenmuehle-rees.de)) vor. Dirk Kleinwegen von der Firma concept!pro erstellte die Homepage in enger Abstimmung mit Familie Scholten, die historisches Wissen und viele Bilder beitrug. „Glück zu!“ – der traditionelle Müllergruß – steht auf der Startseite, von der aus sich der Besucher in vielen



Unterpunkten durch die Geschichte und Aktionen der Mühle klicken kann. Den markanten Flügeln, genannt Ventikanten, und den Ereignissen rund um die Mühle im Zweiten Weltkrieg sind eigene Unterpunkte gewidmet. Auch die Renovierung, die in den 1990er Jahren maßgeblich durch den Mühlenbauer Manfred Naatz und Rolf Albring, den damaligen Vorsitzenden des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Rees, unterstützt wurde, ist in Wort und Bild festgehalten.

Die Internetseite bietet unter anderem umfangreiche Bildergalerien, die Fotos reichen

bis ins Jahr 1909 zurück. In Kombination mit einer Facebook-Seite werden Reeser und auswärtigen Mühlen-Fans künftig immer aktuell auf Mühlenführungen hingewiesen. Die nächste findet am Sonntag, 10. Juli 2016 um 15 Uhr statt.



Ob Laptop, Tablet oder Smartphone: Infos, Termine und Bilder der Scholten-Mühle sind nun über [www.scholtenmuehle-rees.de](http://www.scholtenmuehle-rees.de) zu bekommen. Dirk Kleinwegen von der Firma concept!pro hat das historische Bauwerk für die digitale Zukunft fit gemacht.

(Fotos ©: Michael Scholten)